



Bei dem Obergerverwaltungsgericht Rheinland-Pfalz in Koblenz sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Vollzeitstelle und eine Teilzeitstelle (50%) als

Informatiker (w/m/d)
Bachelor of Science, Diplom

oder mit vergleichbarer abgeschlossener Hochschulausbildung zu besetzen.

Ihre Aufgaben sind insbesondere:

- Installation, Administration und Wartung von Teilen der IT-Basisinfrastruktur der rheinland-pfälzischen Justiz
- Mitarbeit bei der weiteren Digitalisierung der Justiz, insbesondere bei der bevorstehenden Pilotierung und Einführung der elektronischen Akte
- Mitarbeit bei der Entwicklung und Fortschreibung von IT-Systemen in Form von Projektarbeit in den Bereichen Client & Server, Netzwerk & Security sowie Multimediaetechnik
- Betreuung der Fachanwendungen der Verwaltungsgerichtsbarkeit, insbesondere im Hinblick auf die Kommunikationskomponenten des elektronischen Rechtsverkehrs
- Betreuung und Unterstützung der Anwender bei IT-Problemen
- Erstellung, Abstimmung und Prüfung von Konzepten zum Einsatz der eJustice- und IT-Basiskomponenten in der rheinland-pfälzischen Justiz
- Mitarbeit bei landesinternen oder länderübergreifenden Projekten und Arbeitsgruppen, zu denen das Ministerium Mitglieder entsendet
- Erstellung, Koordination und Begleitung von Regelwerken zur Informationssicherheit und von IT-Sicherheitskonzepten
- Beratung und Unterstützung der Behördenleitungen in allen Belangen der Informationssicherheit sowie Ansprechpartner der Beschäftigten für Fragen zur Informationssicherheit
- Konzeption, Durchführung, Dokumentation und Überwachung von IT-Sicherheitsmaßnahmen



- Planung, Steuerung und Dokumentation des Informationssicherheitsprozesses sowie ständige Auswertungen der aktuellen Entwicklungen im Bereich der Informationssicherheit (auch Zusammenarbeit mit dem CERT-rlp)
- Gremienarbeit im Bereich der Informationssicherheit.

Sie verfügen über:

- eine abgeschlossene Hochschulausbildung (Bachelor of Science oder Diplom) als Informatiker (w/m/d) oder Wirtschaftsinformatiker (w/m/d)
- gute Kenntnisse der BSI Standards 100-1/100-2 /100-3, der BSI Grundschutzkataloge und der technischen Richtlinien des BSI (BSI TR)
- Kenntnisse im Projektmanagement
- Programmierkenntnisse und Erfahrungen in modernen und gebräuchlichen Programmiersprachen
- ausgeprägtes analytisches Denkvermögen in vernetzten Zusammenhängen einer IT-Landschaft
- Kenntnisse in der Betriebswirtschaftslehre
- Grundkenntnisse im Bereich der System- und Datenbankadministration
- Bereitschaft zu regelmäßigen Dienstreisen.

Wir erwarten:

- Fähigkeit zu serviceorientiertem Denken und Handeln
- selbstbewusstes und sicheres Auftreten, Verhandlungsgeschick und gute Kommunikationsfähigkeiten
- ein hohes Maß an Selbstständigkeit und Eigeninitiative
- Teamfähigkeit, Flexibilität und Kommunikationsfähigkeit
- Fortbildungsbereitschaft.

Wir bieten Ihnen:

- einen krisensicheren und unbefristeten Arbeitsplatz
- interessante und anspruchsvolle Aufgabenstellungen
- ein sehr gutes Betriebsklima in einem hoch motivierten Umfeld



- eine eigenverantwortliche Tätigkeit
- einen modernen Arbeitsplatz mit flexiblen Arbeitszeiten
- Möglichkeiten zur Weiterbildung
- ein familienfreundliches Arbeitsumfeld.

Die Eingruppierung orientiert sich an der Qualifikation und dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder TV-L.

Das Land fördert aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Wir wünschen uns daher ausdrücklich Bewerbungen aus allen Altersgruppen unabhängig von Geschlecht, einer Behinderung, dem ethnischen Hintergrund, der Religion, Weltanschauung oder sexuellen Identität. Bewerbungen von Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt. Schwerbehinderte werden bei sonst gleicher fachlicher und persönlicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Anstellung erfolgt beim Oberverwaltungsgericht Rheinland-Pfalz in Koblenz.

Ihre **aussagekräftige** Bewerbung mit entsprechenden Nachweisen senden Sie bitte bis spätestens **28.02.2019** an das

Oberverwaltungsgericht Rheinland-Pfalz
- Personalreferat -
Deinhardpassage 1, 56068 Koblenz

Für Rückfragen steht Herr Leitender Regierungsdirektor Dany unter der Rufnummer 0261 /1307-10300 zur Verfügung.

Eine Rückgabe der Bewerbungsunterlagen erfolgt nur, sofern der Bewerbung ein Freiumschlag beiliegt. Ansonsten werden die Unterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens datenschutzgerecht vernichtet.